Mündlicher Bericht des Krisenstabsleiters für den SGA am 14.9. zur Corona-Pandemieentwicklung

Rechtliches (wichtige Änderungen ab 10.09.21)

- In der jüngsten Fassung der CoronaSchVO wurde die maßgebliche Kennzahl der 7-Tage-Inzidenz von 35 zur Verschärfung von Maßnahmen ersetzt durch eine Kombination aus verschiedenen Kennzahlen.
- Mit Erlass vom 10.09. wurden die Quarantäneentscheidungen von Kontaktpersonen im Setting von Schule und Kindertagesbetreuung neu ausgerichtet. Grundsätzlich ist nur noch das positiv getestete Kind bzw. das positiv getestete Personal abzusondern.

Sachstand Infektionslage

RKI-Meldungen für Bielefeld (Tagesmeldung vom 13.09.2021):

- Zahl der Neuinfektionen: 46
- Sieben-Tage-Inzidenzwert: 125,6 (NRW: 99,3; Bund: 81,9)
- Summe der Neuinfektionen in den letzten sieben Tagen: 419
- Nach Alter ist die Inzidenz unter den 10- bis 14-Jährigen mit 461,1 am höchsten.
- Patienten im Krankenhaus: 27
- Intensivpatienten: 8
- Davon aktuell beatmet: 7
- Todesfälle: 355

Besondere Cluster (Tagesmeldung vom 13.09.2021):

- **Firmen:**
 - Es gibt zurzeit ein Cluster. Hier wurden 58 positiv getestete Mitarbeiter*innen bestätigt.
- **Familiär/privat:**
 - Es gibt zurzeit mehrere kleine familiäre Cluster. In einigen Fällen auch mit einer labor-bestätigten Delta-Variante.
- **Aktuelles Infektionsgeschehen in Kitas und Schulen:**
 - In den Kitas gibt es derzeit 36 Fälle. Hier wurden 19 positiv getestete Mitarbeiter*innen und 17 positiv getestete Kinder bestätigt.
 - Neben mehreren Einzelfällen gibt es drei Cluster in den Kitas.
 - In den Schulen gibt es derzeit 33 Fälle. Hier wurden 33 positiv getestete Schüler*innen bestätigt.
 - Neben mehreren Einzelfällen gibt es 6 Cluster in den Schulen.
- **Aktuelles Infektionsgeschehen im medizinischen Bereich (Pflegeheime, Klinikstationen, Arztpraxen etc.):**
 - Im medizinischen Bereich gibt es derzeit 71 Fälle. Hier wurden 47 positiv getestete Bewohner*innen/Patient*innen und 24 positiv getestete Mitarbeiter*innen bestätigt.
 - Neben mehreren Einzelfällen gibt es 4 Cluster in den Pflegeeinrichtungen.

Impfungen (Impfbericht vom 12.09.2021)

- Bis einschließlich 12.09.2021 haben insgesamt 244.621 Personen in Bielefeld eine Erstimpfung erhalten.
- Das entspricht einer Erstimpfquote von etwa 73,20 Prozent.
- 242.477 Menschen in Bielefeld haben einen vollständigen Impfschutz, das entspricht bezogen auf die Gesamtbevölkerung einer Quote von 72,56 %.
- Bezogen auf die impfberechtigten Personen über zwölf Jahren liegt die Erstimpfungsquote damit bei 82,70 Prozent und die Zweitimpfungsquote bei 81,97 Prozent.
- Am vergangenen Wochenende fanden mehrere Impfaktionen statt:
 - am Tierpark Olderdissen,
 - auf dem Verkehrsübungsplatz in Sennestadt und
 - am Combi in Milse
- Bis Freitag (17.09.) steht jeweils ein mobiles Impf-Team am Carl-Severing- und eins am Rudolf-Rempel-Berufskolleg.
- Am 18.09. schließt das Impfzentrum.
- Anschließend sollen die Impfungen vor allem in den Praxen der Haus- und Fachärzt*innen weitergeführt werden.
- Die Stadt Bielefeld plant als weitere Säule weiterhin mobile Termine in den Stadtteilen und Schulen.
- Dazu wird ab 1. Oktober 2021 - und zunächst befristet bis zum 30. April 2022 - eine „Koordinierende COVID-Impfeinheit (KoCI)“ eingerichtet.

Testungen

Bürgerfestungen (Tagesmeldung vom 13.09.2021)

- Seit dem 10.03.2021 wurden insgesamt 808.488 kostenlose Bürgerfestungen durchgeführt, davon waren 1.673 positiv. Das entspricht einer Quote von etwa 0,2 Prozent.
- In der Woche vom 6. bis 12.9. fanden 33.616 Bürgerfestungen statt, davon waren 85 positiv.

Testungen im Bereich der Kindertagesbetreuung (Informationen vom Jugendamt)

- Das Land liefert weiterhin regelmäßig kindgerechte Lolli-Selbsttests für die Kinder in Kitas und Kindertagespflegestellen. Eine Lieferung von Selbsttests für die dort Beschäftigten erfolgt seit August 2021 nicht mehr.
- Die Testung der Kinder, die eine Kita oder Kindertagespflegestelle besuchen, ist grundsätzlich freiwillig.
- Durch die mit Wirkung ab 11.09.2021 in Kraft getretene Änderung der Coronabetreuungsverordnung ist aber eine Testpflicht für den Fall eingeführt worden, dass in der Kita oder Kindertagespflegestelle eine Corona-Infektion festgestellt worden ist.

- Diese Testpflicht erfasst die dort betreuten Kinder und die dort tätigen nicht immunisierten Beschäftigten bzw. Kindertagespflegepersonen. Die Testpflicht besteht für 14 Tage und bedeutet, dass pro Woche drei Tests durchgeführt werden müssen.

Testungen im Schul-Bereich (Quelle: Übersicht des Gesundheitsamtes 13.09.2021)

- Regelmäßige Pflichttests von Schülern/Personal:
Coronasebsttest 2 Mal/Woche,
- ab 20.09.: 3 Mal/Woche
- PCR Pooltest 2 Mal/Woche